

Klima Kommunikation Gebäude

Hemmnisse erkennen und überwinden

14. und 15. März 2012

Viele Hausbesitzer verlaufen sich im Informationsdschungel, wenn es um die energetische Sanierung ihrer eigenen vier Wände geht – das zeigen zahlreiche Umfragen. Verunsichert und häufig überfordert entscheiden sie sich dann eher gegen eine Sanierung. Doch was macht eine gute Informationsstrategie aus? Können Netzwerke Orientierung in diesem Dschungel bieten? Netzwerke etwa, die über die bestehenden Kontakte aus den eigenen Bereichen des Finanzierungssektors, Förderinstitutionen, Handwerk, Kommunen oder auch Forschung hinausgehen. Zunehmend wichtig ist auch die Fachkompetenz derjenigen, die an einer energetischen Sanierung beteiligt sind.

In der Fachtagung sollen bisherige Erfolge und Konzepte von Klimakampagnen, Banken und Energieagenturen kritisch

beleuchtet werden. Verschiedene Erfahrungen sind für die Suche nach Auswegen aus der Sanierungsstagnation gemacht worden. In moderierten Arbeitsgruppen soll sich darüber ausgetauscht werden. Wo und wie wirkungsvolle Synergien hergestellt und Know-how in der Hausbesitzeransprache gebündelt werden können, sind Themen der Gruppen – ohne bereits die Lösung parat zu haben.

Für die Teilnehmer besteht die Möglichkeit, auch außerhalb der Arbeitsgruppen, Ideen festzuhalten und neue Denkrichtungen einzuschlagen. Die Gruppen sind offen, ein Wechsel ist jederzeit möglich. So können neue und nicht vorhersehbare Impulse entstehen. Die Tagung kann der Beginn zu einem nachhaltigen Prozess in der Motivation zur Gebäudesanierung sein.

Programm Aktualisierungen zum Programm finden Sie unter www.sanieren-profitieren.de

Mittwoch, 14. März 2012

Uhrzeit	
	Moderation: Volker Angres , ZDF
11:00	Begrüßung Dr.-Ing. E. h. Fritz Brickwedde Generalsekretär Deutsche Bundesstiftung Umwelt
11:15	Grußwort Joachim Herrmann Bayerischer Staatsminister des Innern, Schirmherr »Haus sanieren – profitieren!«
11:30	Klimaschutzziele der Bundesregierung und ihre Umsetzung Franzjosef Schafhausen Ministerialdirektor Abteilung Klimaschutz, Umwelt und Energie des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

Uhrzeit	
12:00	Effizienzsteigerung im Gebäudebereich Dr. Stefan Thomas Forschungsgruppenleiter, Forschungsgruppe 2: Energie-, Verkehrs- und Klimapolitik, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie
12:30	Mittagspause
13:30	Herausforderung Energiewende – die Antwort des Handwerks Dr. Peter Weiss Abteilung Wirtschaft und Umwelt, Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH)
14:00	Nachhaltige Finanzierung der Energiewende Olaf Weber Kreditanstalt für Wiederaufbau
14:30	Kaffeepause

Uhrzeit	
15:00	Einteilung der Arbeitsgruppen
15:00 bis 18:00	Tagung der Arbeitsgruppen: AG 1 »Regionale Netzwerke – Basis für den Erfolg?«
	An beiden Tagen sind folgende Referenten vorgesehen:
	Udo Sahling Geschäftsführer Klimaschutzagentur Region Hannover
	Martin Sambale Bundesverband der Energie- und Klimaschutzagenturen, Sprecher der Arbeitsgruppe »Gebäude«, Geschäftsführer eza ! gGmbH (energie- & umweltzentrum allgäu)
	Martin Grocholl Geschäftsführer Bremer Energie-Konsens GmbH
	Stefan Rümmele Team »Haus sanieren – profitieren!«

Uhrzeit	
15:00 bis 18:00	AG 2 »Fachkräfte gesucht – welche Qualifikationen sind nötig?«
	An beiden Tagen sind folgende Referenten vorgesehen:
	Elisa Majewski Abteilung berufliche Bildung, ZDH
	Elisa Dunkelberg Forschungsfeld Nachhaltige Energiewirtschaft und Klimaschutz, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung
	Kerstin Reek-Berghäuser Leiterin Zentrum für Umwelt und Arbeitssicherheit der HWK Koblenz
	Andreas Skrypietz Team »Haus sanieren – profitieren!«

Uhrzeit	
15:00 bis 18:00	AG 3 »Hausbesitzer – die schlummernde Reserve der Energiewende«
	An beiden Tagen sind folgende Referenten vorgesehen:
	Daniela Mark Marketing, Sparkasse Mainfranken-Würzburg
	Immanuel Stieß Institut für sozial-ökologische Forschung
	Rainer Huhle Geschäftsführer Bauherren-Schutzbund e. V.
	Isabel Krüger Team »Haus sanieren – profitieren!«
18:30	Abendessen

Donnerstag, 15. März 2012

Uhrzeit	
9:30	Fortführung der Arbeitsgruppen Mögliche Impulsreferate und Ergebnisse
11:00	Kaffeepause
11:30	Plenum Ausblick/Follow-Up Talkrunde mit Vertretern der AGs
12:30	Abschluss der Veranstaltung

Klima Kommunikation Gebäude

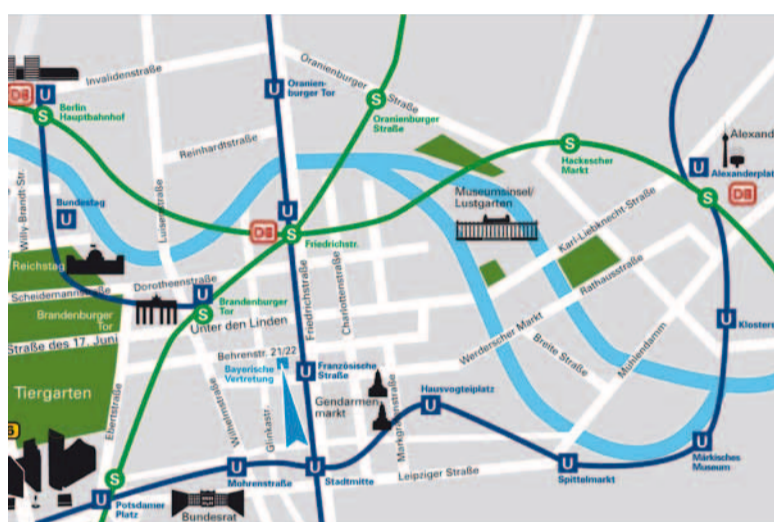
Hemmnisse erkennen und überwinden

Fachtagung

in der Bayerischen Vertretung in Berlin



Berlin, 14. und 15. März 2012



Tagungsort

Bayerische Vertretung in Berlin,
Behrenstraße 21/22, 10117 Berlin

Am Veranstaltungsort gibt es keinen öffentlichen Parkraum.

Bitte nutzen Sie zur Anreise öffentliche Verkehrsmittel:

S-Bahn: Haltestelle **Bahnhof Friedrichstraße**

U-Bahn: Haltestelle **Französische Straße**



SONDERKONDITIONEN!
Umweltfreundlich Anreisen mit der Deutschen Bahn!

Nähere Informationen unter: www.dbu.de/anreise

Anmeldung

Wenn Sie in Begleitung kommen, melden Sie diese separat bitte mit an.

Die Teilnehmerzahl der Veranstaltung ist begrenzt. Sie erhalten von uns eine Rechnung als verbindliche Anmeldebestätigung.

Teilnehmerbeitrag

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 150,- €. Die genaue Zusammensetzung des Kostenbeitrags finden Sie auf www.sanieren-profitieren.de.



Anmeldeschluss: 1. März 2012

Abmeldung

Bei schriftlicher Abmeldung bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird der Teilnehmerbeitrag zurückerstattet. Bei kurzfristiger Abmeldung (Datum des Poststempels) muss der Teilnehmerbeitrag in voller Höhe berechnet werden. Der Beitrag ist auch in vollem Umfang fällig, wenn der Teilnehmer ohne Abmeldung nicht zur Veranstaltung erscheint.

Faxantwort an 0541|9633-990

Anmeldung »Klima Kommunikation Gebäude«

Kontaktdaten (bitte ausfüllen/ankreuzen):

Name
Vorname
Firma
Straße
PLZ Ort
Telefon
E-Mail

Ich nehme teil an der Arbeitsgruppe

- AG 1 »Regionale Netzwerke – Basis für den Erfolg?«**
- AG 2 »Fachkräfte gesucht – welche Qualifikationen sind nötig?«**
- AG 3 »Hausbesitzer – die schlummernde Reserve der Energiewende«**

Bitte senden Sie diese Seite als verbindliche Anmeldung bis

spätestens 1. März 2012

zurück an j.richter@dbu.de Zentrum für Umweltkommunikation der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gGmbH, Fax 0541|9633-990.

Unter der E-Mail-Adresse j.richter@dbu.de stehen wir Ihnen für Rückfragen zur Verfügung.

Ich nehme an der Abendveranstaltung teil

ja nein